



Juni 2020

Wirtschafts- und Handelspolitik

VIETNAM: EIN LAND AUF DEM WACHSTUMSPFAD

Eine dynamische Volkswirtschaft mit Potenzial für österreichische Unternehmen

Vietnam zählt zu den am schnellsten wachsenden Volkswirtschaften der Welt. 2019 ist die Wirtschaft Vietnams gemäß dem Internationalen Währungsfonds (IWF) um 7 % gewachsen. Der IWF rechnet 2020 aufgrund der Corona-Pandemie mit einem Wachstum von 2,7 %, 2021 mit einem erneuten Wirtschaftswachstum von 7 %. Die positive Entwicklung Vietnams wird durch eine liberale Wirtschafts- und Handelspolitik, fortgesetzte staatliche Reformen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Förderung privater Investitionen unterstützt.

Mehr Handel durch stärkere Kooperation mit Vietnam

Durch das Inkrafttreten des Handelsabkommens der EU mit Vietnam am 1. August 2020 steht eine deutliche Belebung der österreichischen Exporte bevor. Grund dafür ist u.a. die Reduktion von Zöllen, von nicht-tarifären Handelshemmnissen und die Vereinfachung der Handelsregeln, was insbesondere für KMU Vorteile bringen wird. Dadurch wird es einfacher mit Vietnam Handel zu betreiben.

Wertschöpfung in Österreich

Basierend auf den aktuellen Zahlen der OECD kann geschätzt werden, dass die durch direkte Exporte nach Vietnam ausgelöste Wertschöpfung 2015 etwa 272 Mio. Euro betrug.

Quelle: TiVA-Datenbank, OECD, Dezember 2018, USD-EUR Wechselkurs-Jahresmittelwerts 2015

272 Mio. Euro ausgelöste Wertschöpfung in Österreich durch direkte Exporte nach Vietnam 2015

Importe und Exporte

Im Jahr 2019 betrugen die direkten Warenexporte Österreichs nach Vietnam 254 Mio. Euro. Dem stehen Einfuhren in Höhe von 999 Mio. Euro gegenüber. Die Warenaußenhandelsbilanz Österreichs mit Vietnam ist daher mit 745 Mio. Euro negativ.

254 Mio. Euro Warenexporte in 2019

80 Mio. Euro an Dienstleistungen exportierten Unternehmen aus Österreich 2019 nach Vietnam. Das ist ein Anstieg von 58 Mio. Euro verglichen mit 2016.

Quelle: Statistik Austria und OeNB (2020)

Dienstleistungsexporte steigen stark an

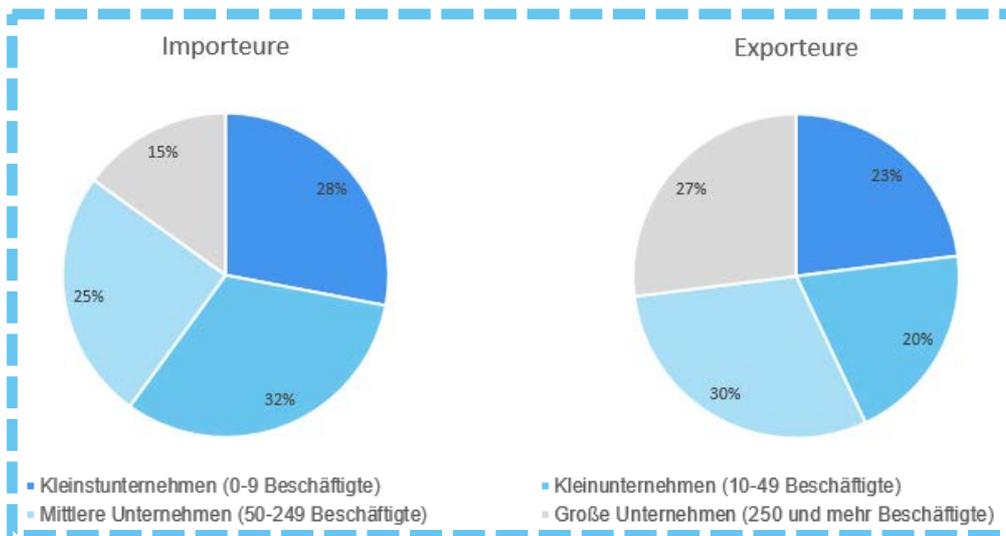
Investitionen

170 Mio. Euro betrugen die Bestände österreichischer Direktinvestitionen in Vietnam 2019.

Mehr als 40 österreichische Unternehmen unterhalten rund 50 Standorte in Vietnam, darunter 15 Produktionsniederlassungen. Über 400 österreichische Firmen liefern bereits nach Vietnam.

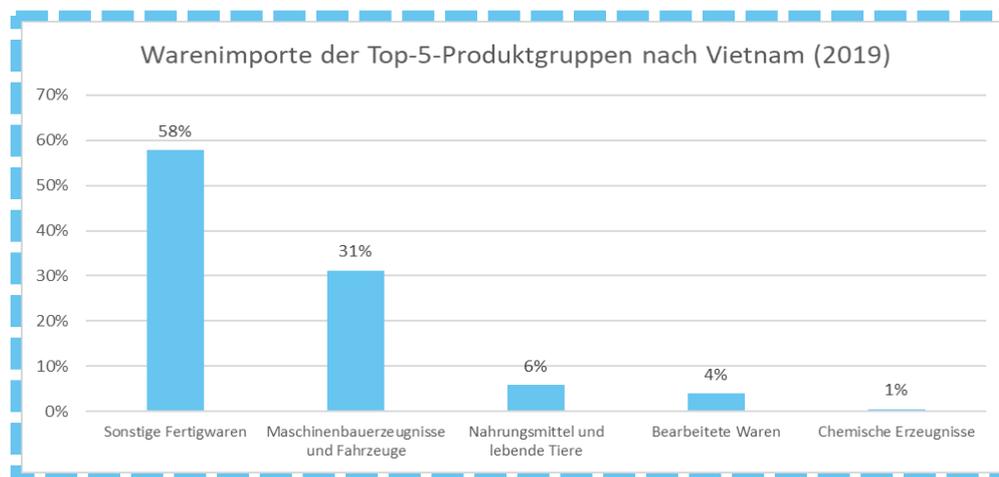
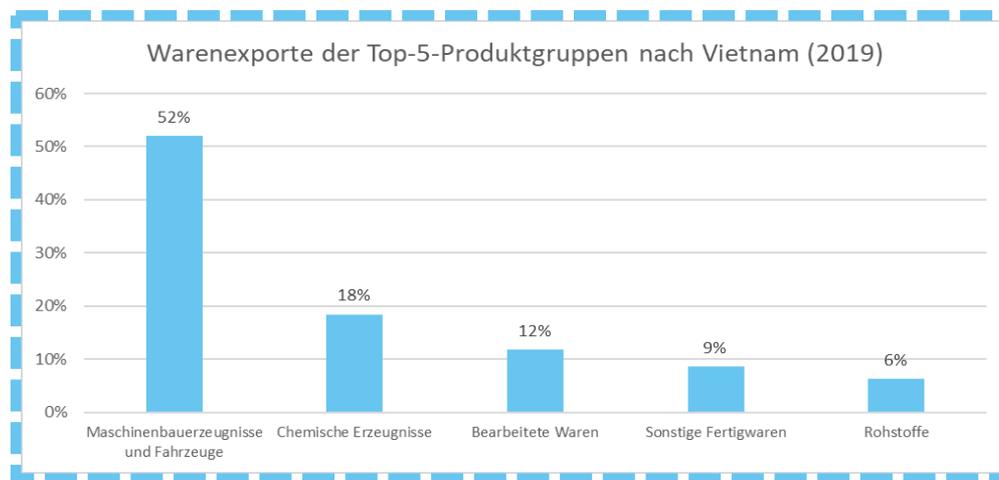
Quelle: Österreichisches AußenwirtschaftsCenter Ho Chi Minh City

Struktur österreichischer Exporteure/Importeure nach/von Vietnam



Der internationale Warenhandel mit Vietnam wird wesentlich von KMU getragen. Von den 488 Exporteuren nach Vietnam sind 73 % KMU, welche sich für 38 % des Warenausfuhrwertes verantwortlich zeichnen (Statistik Austria, 2020). Engere Handelsbeziehungen wirken sich auch auf jene KMU in Österreich positiv aus, die als Zulieferbetriebe für die Exportwirtschaft tätig sind.

Warenexporte/-importe der Top-5-Produktgruppen nach Vietnam (2019)



Quelle: Statistik Austria (2020)

Noch mehr Expertise,
Fakten und
Hintergründe

Abteilung für Wirtschafts-
und Handelspolitik,
Tel: +43 5 90 900-4270
whp@wko.at,
<https://wko.at/euvietnam>

IMPRESSUM
Medieninhaber, Herausgeber: Wirtschaftskammer
Österreich, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
Verantwortlich für den Inhalt: Abteilung Wirtschafts- und
Handelspolitik, Leitung Dr. Christoph Schneider, T +43(0)5
90-900-4270, whp@wko.at
Zugunsten der besseren Esbarkeit des Textes wurde
explizit auf eine durchgängig geschlechtsspezifische
Schreibweise verzichtet.
Stand: Juni 2020 | <https://wko.at>